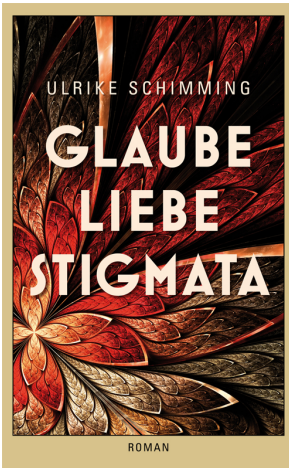


GLAUBE LIEBE STIGMATA

»Ist es ein göttliches Wunder? Oder schnödes Menschenwerk?«

Padre Pio – Das Leben eines Heiligen und seiner Geliebten



Ulrike Schimming
Glaube Liebe Stigmata
Historischer Roman
epubli | 592 Seiten | 17 Euro
ISBN 978-3745036138
amazon | Kindle | 4,99 Euro
ASIN: B07643DW1K
ET: 27. Oktober 2017

Italien, Anfang des 20. Jahrhunderts: Zwischen Armut, Volksglauben und dem Ersten Weltkrieg suchen drei Menschen nach Liebe und Anerkennung, nach Freiheit von Konventionen und die Nähe zu Gott.

Padre Pio, Kapuzinermönch und Priester im apulischen San Giovanni Rotondo, wird getrieben von einer inneren dämonischen Stimme. Um Gott noch näher zu kommen, fügt er sich selbst die Wundmale Christi zu. Seine Stigmata erregen zwar die Bewunderung der Massen, wecken aber das Misstrauen des Klerus'. Die katholische Kirche gerät in Aufruhr und geht gegen den unliebsamen Mönch vor.

Mary, die als Assistentin von Maria Montessori arbeitet, überwirft sich auf der Suche nach dem wahren Glauben mit ihrer wohlhabenden Familie in New York. Als sie in Italien von dem Stigmatisierten hört, reist sie nach Apulien. Ihre Begegnung mit Padre Pio verändert ihr Leben.

Chiara, die Schwester von Padre Pio, lehnt sich gegen die elterliche Macht auf. Sie flüchtet aus einem Kloster in die Stadt, erlebt dort Gewalt, aber auch Liebe. Sie legt den Glauben ab, tritt der Frauenbewegung bei und gründet ein Montessori-Kinderhaus. Trotz aller Widerstände strebt sie nach einem erfüllten Familienleben, in dem Liebe und Hingabe wahr werden.

In ihrem historischen Roman **Glaube Liebe Stigmata** erzählt **Ulrike Schimming** kritisch die wahre Geschichte des heiligen Padre Pio von Pietrelcina und seiner Geliebten Mary Pyle. Sie zeigt den Menschen hinter dem Heiligen, seine Ängste und Schwächen, die Sucht nach Aufmerksamkeit – und den Kampf gegen den Vatikan.

Im September 2018 feiert der heilige Padre Pio seinen 50. Todestag und das 100-jährige Jubiläum seiner Stigmatisation.



Ulrike Schimming arbeitet als Übersetzerin aus dem Italienischen und Englischen. 2016 war sie für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Zudem rezensiert sie seit 2011 Kinder- und Jugendbücher auf LETTERATUREN.